

**Gesuch um Erteilung einer  Gelegenheitswirtschafts- /  Freinachtbewilligung**

Gesuchsteller/in, Verein, Organisation:

Verantwortliche Person: Name

Adresse

Telefon/Mail

Bezeichnung des Anlasses/Betriebscharakter:

Ort des Anlasses:

voraussichtliche Personenzahl:

Datum/Zeit der Durchführung:

Datum  von  bis

Datum  von  bis

Datum  von  bis

*(Tombola- und Lotteriegesuche sind an das Pass- und Patentbüro, Mühlegasse 14, 4410 Liestal, zu richten)*

Ort/Datum:

Unterschrift der gesuchstellenden Person: .....

rein informativ:

**Gebühren für Gelegenheitswirtschaftsbewilligungen**

Anzahl Verpflegungsplätze	1 Tag	2 Tage	3 Tage
Bis 100 Personen/Plätze	CHF 50.00	CHF 100.00	CHF 150.00
Bis 500 Personen/Plätze	CHF 100.00	CHF 200.00	CHF 300.00
Bis 1'000 Personen/Plätze	CHF 200.00	CHF 400.00	CHF 600.00
über 1000 Personen/Plätze	CHF 300.00	CHF 600.00	CHF 900.00
Märkte usw. (Patent für alle Wirtschaften gemeinsam)	CHF 150.00	CHF 300.00	CHF 450.00
Open-Air-Konzert	CHF 200.00	CHF 400.00	CHF 600.00
Mittagstisch Frauenverein	CHF 100.00 pauschal pro Jahr		

Gemeinnützige Anlässe erhalten 50 % Rabatt. In Ausnahmefällen entscheidet der Gemeinderat auf Gesuch hin über den Erlass einer Gebühr.

**Gebühren für Freinachtbewilligung**

Freinacht	bis 01.00 Uhr	CHF 30.- pro Freinacht
	bis 02.00 Uhr	CHF 30.- pro Freinacht
	bis 03.00 Uhr	CHF 40.- pro Freinacht
	bis 04.00 Uhr	CHF 45.- pro Freinacht
	bis 05.00 Uhr	CHF 50.- pro Freinacht

**Bewilligung zum  Betrieb einer Gelegenheitswirtschaft / zum  Überwirtin  
gemäss vorstehenden Angaben**

Diese Bewilligung muss am Anlass auf Verlangen der Kontrollpersonen vorgewiesen werden können.

**Umfang:** Die Bewilligung berechtigt zum Ausschank und Verkauf von alkoholischen Getränken und zum Verkauf von kalten und warmen Speisen an obigem Anlass.

**Auflagen zu Ruhe und Ordnung:** Der/die Inhaber/in dieser Bewilligung ist verpflichtet, dafür zu sorgen, dass durch den Betrieb des Anlasses und seiner Gäste die Nachbarschaft, insbesondere während der Nachtruhe ab 22.00 Uhr, nicht gestört wird.

**Auflage zum Schutz vor Passivrauchen:** Für öffentlich zugängliche Gastwirtschaftsbetriebe inkl. Gelegenheitswirtschaften gilt ein generelles Rauchverbot in geschlossenen Räumen gemäss eidgenössischer und kantonaler Gesetzgebung.

**Auflagen zum Jugendschutz:** Seit dem 1. Mai 2002 gelten gemäss Lebensmittelverordnung des Bundes gesamtschweizerisch einheitliche Regelungen betreffend der Abgabe alkoholischer Getränke.

Gemäss Art. 37a der vorerwähnten Bundesverordnung dürfen einerseits keine alkoholhaltigen Getränke an unter 16-Jährige abgegeben werden und andererseits müssen am Verkaufspunkt deutlich sichtbare Schilder angebracht werden, welche auf diese und die Bestimmungen des eidgenössischen Alkoholgesetzes hinweisen.

Um diesen "Jugendschutzbestimmungen" betreffend Verkauf und Ausschank von alkoholischen Getränken gerecht zu werden, bitten wir Sie, das beiliegende Plakat und je nach Grösse Ihres Anlasses weitere selbsterstellte Kopien in den Räumlichkeiten des Anlasses aufzuhängen und entsprechende Hinweise auf den Getränkekarten anzubringen. Gleichzeitig bitten wir Sie, Ihr Verkaufs- und Servicepersonal zu instruieren, dass die gesetzlichen Bestimmungen unbedingt eingehalten werden müssen und auch Ausweise verlangt werden dürfen.

Beilage: Plakat „für den Jugendschutz“

**Auflagen zu Sicherheit und Verkehr:** .....

**Zusatz-Bewilligung zum Überwirtin:**

Freinacht bis: .....

Spezielle Auflagen: .....

**Gebühren:**

Bewilligungsgebühr Gelegenheitswirtschaft: CHF .....

Bewilligungsgebühr Freinachtbewilligung: CHF .....

**Gemeinde Hölstein**

Einwohnerdienste

Maya Affolter

4434 Hölstein, .....